



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

1. Präambel

**"Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist,
Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr.
Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.
In einem jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller."**

1. Korinther 12, 4-7

Im Vertrauen auf Gott den Schöpfer, der sich das Volk Israel bleibend erwählt und sich in Jesus Christus als barmherziger Vater offenbart hat und der durch den Heiligen Geist unter uns wirkt, lebt die Evangelische Kirchengemeinde Geldern.

Wir verstehen uns als eine einladende Gemeinde und bejahen die Unterschiedlichkeit der persönlichen Zugänge zum Glauben sowie die verschiedenen Formen, diesen Glauben zu leben. Der Glaube ist ein Geschenk Gottes, das wir vertrauensvoll annehmen können. Er vollzieht sich im Miteinander und in der Gemeinschaft. Zur Bereicherung der Gemeinschaft ist jeder eingeladen, seine Begabungen und Gaben einzubringen, weiterzuentwickeln und in den Dienst der Gemeinde zu stellen.

In alledem wissen wir um den Zuspruch der Liebe Gottes, verbunden mit dem Anspruch, diese Liebe weiterzugeben. Dieser Glaube ist Fundament und Orientierung für unser Handeln.

Die Gemeindekonzeption soll als Grundlage für die konkrete Formulierung von Zielen unserer Gemeindearbeit in den nächsten Jahren dienen. Sie enthält Schwerpunkte, an denen wir uns orientieren und auf deren Verwirklichung wir uns besonders konzentrieren wollen.

2. Unsere Gemeinde

Die Evangelische Kirchengemeinde Geldern gehört zum Kirchenkreis Kleve. Sie ist eine unierte Gemeinde mit ca. 6.000 Gemeindegliedern und zwei Pfarrstellen.

Geldern ist eine mittelständische Kleinstadt mit ca. 34.500 Einwohnern die überwiegend katholischer Konfession sind. Neben dem Ortskern Geldern gehören die Ortschaften Pont, Walbeck, Hartefeld, Veert, Lüllingen, Venum und Kapellen zum Stadtgebiet. Zur evangelischen Kirchengemeinde Geldern gehören vom Ortsteil Kapellen nur einige Straßenzüge.

Die Einwohner sind sozial und altersmäßig gemischt. Viele junge Familien leben in den zahlreichen Neubaugebieten, die zurzeit entstehen bzw. in den letzten Jahren entstanden sind. Etliche Familien sind aus dem nahen Ruhrgebiet zugezogen, wo sie nach wie vor arbeiten.

Die Stadt Geldern hat nicht nur zahlreiche Kindergärten und Grundschulen, sondern auch eine Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen, emotionale und soziale Entwicklung sowie eine Förderschule mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung. ~~Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, ein Berufskolleg und eine weiterführende Schule des Bistums Münster decken~~



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

~~alle bestehenden Schulformen in Geldern ab.~~ Die Schullandschaft bietet vielfältige Schulformen an.

Des Weiteren gibt es ein Krankenhaus, eine psychosomatische Klinik sowie mehrere Seniorenheime. Ein Hospiz befindet sich im Ortsteil Walbeck

Die Stadt ist durch Bahn, Bundesstraßen und die nahe gelegenen Autobahnen an das Ruhrgebiet angeschlossen. Die Verbindungen des öffentlichen Nahverkehrs im Kreisgebiet stellen sich so dar, dass Mobilität für diejenigen, die keinen Pkw nutzen können, zum Problem wird. Dies gilt insbesondere für die außen liegenden Ortsteile der Stadt, **auch wenn die neue Stadtbuslinie Verbindungen bringt.**

Die Evangelische Kirchengemeinde gliedert sich in derzeit zwei Seelsorgebezirke:

Bezirk 1:

Die Ortsteile Hartefeld, Venum, Walbeck und Lüllingen sowie der Ortsteil Veert A, das Barbaragebiet ab Boeckelter Weg, das Industriegebiet der Stadt Geldern, und die zur Kirchengemeinde Geldern gehörenden Gemeindeglieder des Ortsteils Kapellen.

Bezirk 2:

Stadtgebiet Geldern sowie die Ortsteile Veert-Dorf und Pont.

Das Gemeindezentrum mit Gemeindeamt befindet sich im Stadtkern. In der Gemeinde arbeiten, neben der Pfarrerin und dem Pfarrer, 15 haupt- und nebenamtlich Tätige. Die Gemeinde verfügt über je eine Predigtstätte in Geldern und Walbeck und je eine Stätte, in der Gottesdienst gehalten werden kann, in Hartefeld und Veert.

3. Unsere Schwerpunkte und Ziele

3.1 Gemeindeleitung

Gemeindeleitung geschieht im Presbyterium und wird sichtbar in der Ausschussarbeit, aber auch in der aktiven Mitgestaltung der Gottesdienste und des Gemeindelebens durch die Presbyter.

Zur Wahrnehmung dieser Aufgaben haben wir insbesondere:

- monatliche Presbyteriumssitzungen sowie regelmäßige Sitzungen des:
- Diakoniefachausschusses
- **Gemeinsamen** Jugend**fach**ausschusses **Geldern-Kevelaer**
- Personalausschusses
- Bau- und Finanzausschusses
- **Gemeinsamen** Kirchenmusikausschusses **Geldern-Kerken**
- Ausschusses für Theologie **und** Gottesdienst **und Kirchenmusik**
- Öffentlichkeitsausschusses

In Zeiten sinkender Kirchensteuereinnahmen müssen unsere Ziele die eigenen finanziellen Möglichkeiten berücksichtigen, ohne aber die Schwerpunkte unserer gemeindlichen Arbeit, nämlich Verkündigung, Seelsorge und Diakonie, zu vernachlässigen.

Aufgabe der Gemeindeleitung ist deshalb unter Beachtung der finanziellen Gegebenheiten



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

vorrangig die Planung von konzeptionellen Zielen, Begleitung der Mitarbeitenden bei der Umsetzung dieser Ziele und Sicherstellung einer qualifizierten Abwicklung der zu erfüllenden Aufgaben.

Auf der Grundlage unseres Glaubens legen wir Wert auf ein lebendiges Gemeindeleben. Als Presbyterium sehen wir unsere besondere Verantwortung darin, die Verbindung von Gemeinde und allen Gemeindegliedern herzustellen und zu pflegen.

Deshalb finden u.a. regelmäßige Treffen mit allen Gruppen statt und wir binden Ansprechpartner in den zugehörigen Ortschaften ein, um möglichst viele Bedürfnisse in das Gemeindeleben einfließen zu lassen.

Wir sind uns der Verantwortung bewusst, mit der wir als Presbyteriums – Mitglieder unsere Leitungsfunktion im Sinne der Gemeinde wahrnehmen. Dabei ist unser Umgang von größtmöglicher Offenheit geprägt.

Die oben beschriebenen Aufgaben erfordern von allen Mitgliedern der Gemeindeleitung eine regelmäßige, aktive und engagierte Teilnahme an den Presbyteriums- und Ausschusssitzungen, wobei eine klare Positionierung in Entscheidungsfragen unerlässlich ist.

Um dies zu gewährleisten, liegen allen Mitgliedern des Presbyteriums zeitnah alle Informationen zur Entscheidungsfindung vor. Zur Lebendigkeit unserer Gemeinde gehören auch kontrovers geführte Diskussionen, wobei getroffene Entscheidungen einvernehmlich durch das Presbyterium nach außen vertreten werden.

3.2 Seelsorge

In der Nachfolge Jesu Christi nehmen wir uns unserer Mitmenschen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen an. Seelsorge gilt dem ganzen Menschen und soll durch unseren gemeinsamen Glauben die Einzelne und den Einzelnen, aber auch die Gemeinschaft fördern, stützen und begleiten.

Dies geschieht besonders durch:

- Gesprächsangebote
- Begleitung in Krisensituationen
- Amtshandlungen
- Besuche bei verschiedenen Anlässen
- den Gemeindebrief und
- Gottesdienste
- **Seniorengedächtnisfeiern**
- **Zusatz zur Arbeit mit Flüchtlingen (erstellt durch Pfarrerin Heimann)**

3.3 Diakonie

Diakonie ist wesentlicher Bestandteil christlichen Gemeindelebens und ist deshalb ein Schwerpunkt in unserer Gemeinde. Dazu gehören einerseits Besuche von Kranken und



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

Besuche bei anderen besonderen Anlässen, Einzelfallhilfen durch Spenden von Kleidung und in Ausnahmefällen finanzielle Zuwendungen sowie Begleitung, Kontaktherstellung und Begegnungen von Gemeindegliedern untereinander **und in Zusammenarbeit mit der Caritas-Sozialberatung und der „Bürgerinitiative im Barbaraviertel“ (bib).**

Durch den fortschreitenden gesellschaftlichen Wandel erleben wir andererseits auch in unserer Gemeinde viele Bereiche diakonischen Handelns, die professionelle Hilfe erfordern.

Aus diesem Grund streben wir eine enge Vernetzung mit der Diakonie im Kirchenkreis Kleve an, die als Wohlfahrtsverband der evangelischen Kirchengemeinden u.a. folgende Aufgaben wahrnimmt:

- Ambulante Pflege / Sozialstation
- Wohnungslosenberatung und Suchtvorbeugung
- Sucht- und Sozialberatung
- Gesetzliche Betreuungen und Ambulant Betreutes Wohnen

3.4 Gottesdienste

Gottesdienste sind Mittelpunkt unseres gemeindlichen Lebens. Sie unterbrechen den Alltag und geben Zeit zum Innehalten, Nachdenken und Besinnen. Verkündigung, gemeinsames Singen und Beten, die Feier des Abendmahls und der Taufe stärken unseren Glauben, unsere Gemeinschaft mit Gott und unsere Gemeinschaft untereinander.

Das gemeindliche Leben findet überwiegend in Gottesdiensten und Gruppen statt. Es wird besonders gefördert durch die Kindertagesstätte und die Arbeit der Frauenhilfe. Zur Vielfalt unserer Gottesdienste gehören:

- Sonn- und Feiertagsgottesdienste
- Familiengottesdienste
- Ökumenische Gottesdienste
- Gottesdienste in den Seniorenheimen
- **Passionsvespern**
- Regelmäßige Schulgottesdienste
- Kindertagesstättengottesdienste
- Kinderbibeltage mit Gottesdiensten
- Marktandachten
- Offene Kirche

4. Kirchenmusik

Die Kirchenmusik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gottesdienste und damit unseres Gemeindelebens. Unsere hauptamtliche Kantorin ist als A-Musikerin sowohl in unserer Gemeinde als auch in der evangelischen Kirchengemeinde Kerken tätig. Sie leitet unter anderem die Kantorei und den Jugendchor in Geldern.

Mit dem Chor finden regelmäßig Konzertgottesdienste mit traditioneller und neuer Kirchenmusik statt. Vor Gottesdiensten werden in wiederkehrenden Abständen mit der Kantorei unbekannte Kirchenlieder eingeübt, wie unsere Gemeinde auch durch



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

Kirchenkonzerte bereichert wird, die mit unserer Kantorei und externen Musikern – insbesondere zu hohen Festtagen – stattfinden.

~~Zu Zeiten der Offenen Kirche findet ebenso Kirchenmusik statt, um den Menschen insbesondere an verkaufsoffenen Sonntagen eine besinnliche Alternative zum Kommerz zu bieten.~~

~~Nicht zuletzt wird~~ Unsere Vielfalt an Kirchenmusik ~~wird~~ durch unseren Bläserkreis und weitere Musikerinnen und Musiker aus der weltweiten Ökumene aufgewertet.
~~der in vielen Festgottesdiensten und bei ökumenischen Ereignissen mitwirkt.~~

5. Erwachsenenbildung

Als evangelische Kirchengemeinde verstehen wir Bildung nicht allein als Informationsvermittlung, sondern vielmehr als Entwicklung des Menschen in seiner Beziehung zu Gott, zu seinen Mitmenschen, zur Schöpfung und zu sich selbst. Unsere Gemeinde ist mitten im Leben der Stadt, wir wirken aus dieser Mitte heraus und prägen so die Bildungslandschaft in Geldern mit.

Neben einer Vielzahl von Vorträgen zu theologischen, ethischen und weltlichen Themen sowie kulturgeschichtlichen Ausstellungen umfasst das Spektrum der Erwachsenenbildung unserer Gemeinde eine große Bandbreite der gesellschaftlichen Interessen.

Dazu zählen auch

- Bücherlesungen
- ~~Gespräche über „Gott und die Welt“~~
- Theater- und Konzertaufführungen sowie
- Kultur-, Reise- und historische Vorträge
- Kooperationsveranstaltungen mit dem Kunstverein Gelderland
- „Gasthaus International“
- „Offenes Forum Heilig-Geist“
- „Frau trifft Kirche“
- „Männer und Kirche“ (MuK)
- Männernetzwerk

Ebenso finden in unserem Gemeindezentrum

- Kunstausstellungen und
- kreative Kursangebote zu Kulturtechniken wie Töpfern und Handarbeit statt.

Älteren Menschen bieten wir regelmäßige Angebote mit Tanz und Gymnastik an, nicht zuletzt um Gelegenheiten zum sozialen Austausch zu fördern.

~~Die für jeden zugängliche Gemeindebücherei und ökumenische Bibelabende in der Passionszeit runden unsere Offerten im Bereich der Erwachsenenbildung ab.~~

Unser Gemeindezentrum steht unterschiedlichsten Selbsthilfegruppen für ihre Treffen offen.



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

6. Bildung für Kinder und Jugendliche

Unsere Gemeinde nimmt ihre mit der Taufe übernommene Verantwortung durch vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche wahr. Wir bieten Kindern und Jugendlichen an, in unserer Gemeinde positive Erfahrungen im Glauben und in der Gemeinschaft zu machen.

Auch wir als Gemeinde möchten von ihnen lernen und achten sie in ihren Rechten und Bedürfnissen als Geschöpfe Gottes mit eigenständiger Persönlichkeit.

Sie bekommen die Möglichkeit, ihre eigenen Fähigkeiten auszuprobieren, Verantwortung zu übernehmen, am Gemeindeleben teilzuhaben und es mit zu gestalten.

(Textergänzung Geertje Wallasch:)

Sie beteiligen sich als TeamerInnen aktiv an der Gestaltung und Ausführung der KU-Projekttag (Konfirmandenunterricht an neun bis zehn Samstagen während des einjährigen Konfirmandenunterrichts bis zur Konfirmation).

Ein Team Jugendgottesdienst trifft sich wöchentlich, um ein-oder zweimal im Jahr einen Jugendgottesdienst zu planen, vorzubereiten und zu gestalten.

In diesem Rahmen geben wir ihnen Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit Lebens- und Glaubensfragen.

Unsere speziellen Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche beziehen sich auf

- die Kirche für Kinder
- den Konfirmandenunterricht
- Jugendgottesdienste
- Kindergruppe „Wundertüte“
- Kinder- und Jugendchor
- Team Jugendgottesdienst
- Teenie- und Teamertreff sowie
- pädagogische Freizeiten wie z.B.
 - Wahrnehmung der Angebote der Evangelischen Jugendbildungsstätte Hackhauser Hof Solingen oder des Pädagogisch Theologischen Instituts (PTI) Bonn-Bad Godesberg
- Besuche der Evangelischen Kirchentage
- Fahrten nach Taizé

(Textergänzung Geertje Wallasch:)

Es gibt Überlegungen, einen sonntäglichen Kindergottesdienst einzuführen.

7. Unsere Kindertagesstätte Arche Noah

Die "Arche Noah" ist eine Tageseinrichtung für Kinder in Trägerschaft unserer Gemeinde. Derzeit gibt es drei Gruppen in der Altersspanne von unter Dreijährigen bis zum Schuleintritt. Die "Arche" wurde am 01. April 1996 gegründet und ist fester Bestandteil des Lebens in unserer Kirchengemeinde.

Religiöse Erziehung in evangelischer Verantwortung geht von der Voraussetzung aus, dass Gott für alle Menschen da ist. Mit dieser christlichen Grundeinstellung zum Leben sind



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

entscheidende Voraussetzungen geschaffen, den Kindern innere Freiheit zu ermöglichen, Vertrauen zum Leben zu wecken, Sinnerfüllung zu vermitteln, zur Lebensbewältigung zu ermutigen sowie Menschlichkeit und Geschwisterlichkeit zu fördern.

Wie jeder Mensch in unserer Gemeinde, so wird auch jedes Kind in der "Arche" individuell angenommen und erfährt so Anerkennung und Zuneigung – ohne Ansehen seiner persönlichen Herkunft, seines Geschlechts und seines Glaubens.

Auf der Grundlage von evangelischen Werten und Traditionen nehmen unsere professionellen Mitarbeitenden ihre Aufgaben wahr, Kinder auf ihrem Weg zu selbstständigen, verantwortlichen und eigenständigen Menschen zu begleiten und zu fördern.

Die Beratung der Eltern im Erziehungs- und Bildungsprozess der Kinder spielt ebenso eine große Rolle. So lässt die Arbeit der "Arche" auch lebendige, partnerschaftliche Beziehungen zwischen Eltern, Kindern, PfarrerIn und der Gemeinde wachsen.

Seit November 2008 ist unsere "Arche" im Verbund mit der städtischen Tageseinrichtung für Kinder Uhlandstraße als Familienzentrum zertifiziert.

8. Ökumene

Ökumene verstehen wir zum einen als Zugehörigkeit zur weltweiten Gemeinschaft der Kirchen. **Das kommt besonders darin zum Ausdruck, dass die Kirchengemeinde seit dem 1. März 2017 eine indonesische Pfarrerin als ökumenische Mitarbeiterin beschäftigt.** Zum anderen meinen wir das Miteinander mit **dem katholischen Pfarrverband der katholischen Pfarrgemeinde** vor Ort.

Es finden u.a. statt:

- aktive Teilnahme an der Partnerschaft der Kirchenkreise Kleve und Silindung (Indonesien)
- regelmäßige gemeinsame Gottesdienste
- Pfarrkonvente
- Treffen des Presbyteriums mit dem **Pfarrgemeinderat Pfarreirat** und dem Kirchenvorstand
- Jährliche ökumenische Kinderbibeltage
- Bibelabende
- ökumenisches Adventsliedersingen
- ökumenische Feierstunden aus gesellschaftlichen und kommunalen Anlässen
- regelmäßige Partnerschaftsgottesdienste
- Weltgebetstag der Frauen
- Information und Spendensammlung aus der weltweiten Ökumene

9. Weitere partnerschaftliche Zusammenarbeit

Unsere Gemeinde arbeitet auf kommunaler Ebene in verschiedenen Gremien und in städtischen Ausschüssen mit.

Als Gemeinde des evangelischen Kirchenkreises Kleve helfen und stärken wir unsere Nachbargemeinden und uns untereinander.



GEMEINDEKONZEPTION der Evangelischen Kirchengemeinde Geldern

Konkret bedeutet dies, dass derzeit

- Vertretungen mit den Pfarrern der Nachbargemeinden Issum und Kerken stattfinden,
- die Bereiche der Notfall- und Krankenhausseelsorge gegenseitig vertreten sind und
- die Mitarbeit in verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen des Kirchenkreises zu einem regelmäßigen Austausch führt und in unsere Arbeit vor Ort einfließt.

10. Ausblick

Durch die absehbare kurz-, mittel- und langfristige Senkung der Kirchensteuereinnahmen wurden vom Haushaltsausschuss des Kirchenkreises Vorschläge für die Zeit erarbeitet, die die Solidarität von größeren und kleineren, finanzstarken und finanzschwachen Gemeinden bei gleichzeitiger Stärkung der finanziellen Eigenverantwortung jeder Gemeinde beinhalten.

Das Presbyterium hat sich bisher diesen Vorschlägen angeschlossen und wird mit einer einnahme-orientierten Ausgabepolitik die finanziellen Auswirkungen verstärkt thematisieren, um dem Gemeindeleben weiterhin Attraktivität und Lebendigkeit zu geben.

~~Zudem wollen wir in der nächsten Zeit darüber ins Gespräch kommen, ob und wie ein Besuchsdienst in den Seniorenheimen und im Krankenhaus auf, bzw. ausgebaut werden kann. Insbesondere dort, aber auch in anderen Bereichen wollen wir die ehrenamtliche Mitarbeit stärken.~~

Das Presbyterium wird ebenfalls über Möglichkeiten beraten, theologische Seminare bzw. Kurse, die sich mit Glaubensfragen beschäftigen, anzubieten.

Im Hinblick auf die Bildung für Kinder und Jugendliche nehmen wir uns vor, ein entsprechendes Konzept zu entwickeln. Dabei hat sich beispielsweise der einjährige Konfirmationsunterricht bis heute bewährt. Auf dem Hintergrund einer sich verändernden Schulstruktur, die den Ganztagsunterricht immer mehr in den Mittelpunkt rücken lässt, müssen wir hierbei weiterhin alternative Wege im Auge behalten.

~~Ebenfalls wird uns die Frage beschäftigen, ob und in welcher Form Krankenhausgottesdienste angeboten werden können.~~

~~Ein weiterer Punkt, der in den Presbyteriumssitzungen behandelt werden soll, ist die Frage, inwieweit regelmäßige Mitarbeitendengespräche als Teil der kirchlichen Arbeitskultur durchgeführt werden sollen.~~

Es ist eine Gebäudestrukturanalyse wie auch ein Umweltmanagement auf den Weg gebracht worden.

Diese Konzeption wurde vom Presbyterium in der Sitzung vom ~~18. Mai 2011~~ ???.2017 beschlossen, wird regelmäßig oder bei Bedarf überprüft und fortgeschrieben.